

dena

Power to Gas für mehr Mobilität

[10.12.2014] Um die Entwicklung einer nachhaltigen Mobilität zu fördern, hat die Deutsche Energie-Agentur (dena) gemeinsam mit dem Bündnis für Windwasserstoff performing energy ein Positionspapier in Brüssel vorgelegt.

Die Strategieplattform Power to Gas der Deutschen Energie-Agentur (dena) und das Bündnis für Windwasserstoff performing energy haben am 4. Dezember 2014 in Brüssel ein Positionspapier zur Förderung fortschrittlicher Biokraftstoffe auf europäischer Ebene vorgestellt. Derzeit werden in der Europäischen Union die Novellierungen der EU-Richtlinien über die Qualität von Kraftstoffen und zur Förderung von Energie aus erneuerbaren Quellen diskutiert. Diese sind laut dena für die Entwicklung einer nachhaltigen Mobilität in Europa bedeutend. Das Positionspapier empfiehlt dem EU-Parlament und der Kommission konkrete Maßnahmen für die Richtlinien, mit denen die EU-Klimaschutzziele im Transportsektor erreicht werden können. Die Nutzung strombasierter erneuerbarer Kraftstoffe sei essenziell. Dazu zählten auch Wasserstoff und Methan, die im Power-to-Gas-Verfahren mit Strom aus erneuerbaren Energiequellen erzeugt werden.

(ma)

Das dena-Positionspapier (PDF, 664 KB)

Stichwörter: Energieeffizienz, dena, Power to Gas